



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

Pressemitteilungen 2008

Private Equity-Markt Deutschland trotz der Wirtschafts- und Finanzkrise

Die Private Equity-Branche hat auch im 3. Quartal 2008 zahlreiche deutsche Unternehmen mit Eigenkapital gestärkt. Deutsche Beteiligungsgesellschaften investierten knapp zwei Milliarden Euro, zählt man die Investitionen ausländischer Private Equity-Gesellschaften dazu, waren es sogar 3,1 Milliarden Euro Eigenkapital, die in die heimische Wirtschaft geflossen sind. Dies geht aus der heute vom Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) veröffentlichten Statistik für den deutschen Private Equity-Markt im dritten Quartal 2008 hervor.

Die Zahlen untermauert die Tatsache, dass Private Equity in der aktuellen Situation eine - für viele Technologieunternehmen und Mittelständler sogar die einzige - Finanzierungslösung sein kann. In Zeiten absehbarer Schwierigkeiten bei der Kreditfinanzierung ist davon auszugehen, dass immer mehr Unternehmen die Finanzierung mit Beteiligungskapital in Betracht ziehen werden. Nicht unbedingt aus einer Zwangslage heraus, sondern vielmehr in Ausnutzung der Möglichkeiten moderner und effizienter Unternehmensfinanzierung. Somit erwarten wir, dass die Investitionsaktivitäten in Deutschland trotz der sich ankündigenden Konjunkturabkühlung vorerst nicht signifikant nachgeben werden - zumal die Nachfrage an Beteiligungskapital angesichts der aktuellen Finanzmarktentwicklungen eher weiter zunehmen wird.

Deutschland bleibt trotz des schwierigen konjunkturellen Umfelds ein attraktiver Investitionsstandort sowohl für einheimische als auch ausländische Beteiligungsgesellschaften. Die in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften investierten im abgelaufenen Quartal 2.049 Mio. €, davon 1.939 Mio. € in deutsche Unternehmen und weitere 111 Mio. € in ausländische Unternehmen. Dies bedeutet dank deutlich gestiegener Buy-Out-Investitionen ein deutliches Investitionsplus gegenüber den beiden Vorquartalen, als jeweils ca. 1,2 Mrd. € investiert wurden. Berücksichtigt man zusätzlich noch die Investitionen ausländischer Beteiligungsgesellschaften in Höhe von 1.201 Mio. €, flossen im dritten Quartal 2008 insgesamt 3.140 Mio. € in deutsche Unternehmen, und damit fast soviel wie in den beiden Vorquartalen zusammen. In den ersten neun Monaten summierten sich die Investitionen in deutsche Unternehmen auf 6.582 Mio. €, davon 4.028 Mio. € von deutschen und 2.554 Mio. € von ausländischen Beteiligungsgesellschaften.

Die Unsicherheiten am Finanzmarkt und die Tatsache, dass 2007 viele neue Fonds geschlossen wurden, tragen maßgeblich dazu bei, dass 2008 kein erfolgreiches Fundraising-Jahr für deutsche Fonds wird. Im dritten Quartal flossen den deutschen Gesellschaften neue Mittel in Höhe von 294 Mio. € zu. Damit blieb das Fundraising zwar im Vergleich zum Vorquartal mit 289 Mio. € nahezu unverändert, aber gegenüber dem ersten Quartal 2008 mit 703 Mio. € hat es sich mehr als halbiert. Im Jahresverlauf summierte sich das Fundraising auf 1.286 Mio. €, auch dies ein deutlicher Rückgang gegenüber dem Vergleichszeitraum 2007 mit 3.146 Mio. €. Im Vergleich zu 2007 fehlen im laufenden Jahr vor allem neue Buy-Out-Fonds, die 2007 noch zum erfolgreichsten Fundraising-Ergebnis seit 2000 beitrugen. So entfielen im dritten Quartal fast drei Viertel der neuen Mittel auf Venture Capital-Fonds. Diese Situation dürfte sich auch bis zum Jahresende nicht ändern, weshalb erst 2009 neue Dynamik beim Fundraising erwartet wird.

Anmerkung: Seit dem Jahr 2008 führt der BVK seine Statistikerfassung zusammen mit dem europäischen Private Equity-Verband EVCA und anderen nationalen Private Equity-Verbänden mit der neuen, pan-europäischen Statistikplattform PEREP Analytics durch. Erfasst werden darin sowohl von den Beteiligungsgesellschaften direkt zur Verfügung gestellte als auch aus öffentlich zugänglichen Quellen recherchierte und abgeleitete Daten. Damit unterscheidet sich die Erfassungsmethode von der



Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften

bisher genutzten Methodik der BVK-Statistik bis zum Jahr 2007, weshalb die Vergleichbarkeit der aktuellen Daten mit Vorjahresangaben nur eingeschränkt möglich ist. Im dritten Quartal 2007 betragen die Investitionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften laut BVK-Statistik 1.674 Mio. € bzw. 3.519 Mio. € im Jahresverlauf 2007.